



UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Die Charité – Universitätsmedizin Berlin ist eine Einrichtung der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie hat als eines der größten Universitätsklinika Europas mit bedeutender Geschichte eine führende Rolle in Forschung, Lehre, Krankenversorgung und Pflege. Aber auch als modernes Unternehmen mit Zertifizierungen im medizinischen, klinischen und im Management-Bereich tritt die Charité hervor.

Im **Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaft, Leitung Prof. Dr. A. Kuhlmeiy**, Campus Charité Mitte, ist – vorbehaltlich der endgültigen Förderfreigabe – ab dem **01.07.2017** (spätestens) folgende Position zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter/in für ein Drittmittelprojekt

Kennziffer: **DM.96.17**

Für das Projekt „STIMULATE – Stadtverträgliche Mobilität unter Nutzung elektrischer automatisierter Kleinbusse“ suchen wir ab 01.07.2017 (spätestens) eine/n Mitarbeiter/in für die Durchführung einer wissenschaftlichen Begleitforschung. STIMULATE ist ein Verbundprojekt der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), der Charité und des Landes Berlin, gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Im Rahmen dieses Vorhabens werden autonom fahrende Kleinbusse für den Personentransport auf dem Charité Campus Mitte und dem Campus Virchow Klinikum eingesetzt.

Ihr Aufgabengebiet:

- Wissenschaftliche Mitarbeit im Teilprojekt „Begleitforschung/ Nutzerakzeptanz“
- Koordination der Begleitstudie. (1) Planung und Durchführung einer qualitativen Befragung zur Wahrnehmung und Akzeptanz autonomer Fahrzeuge. (2) Durchführung einer quantitativen Befragung (Nutzerbefragung), darunter auch Online-Befragungen
- Dokumentation, Aufbereitung und Analyse der Erhebungsergebnisse, Berichtswesen
- Mitarbeit bei der Publikation von Forschungsergebnissen

Ihr Profil:

- Studienabschluss in Sozialwissenschaften, Soziologie, insbesondere auch Techniksoziologie, Stadtsoziologie oder vergleichbarer Abschluss
- Sehr gute Kenntnisse in der Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden/ Statistik
- Sicherer Umgang mit Software für Befragungsdaten
- Erfahrung in der Dokumentation von Forschungsergebnissen und im wiss. Schreiben
- Ausgeprägte Teamfähigkeit in einem Verbundprojekt

Die Eingruppierung erfolgt unter Berücksichtigung der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen nach **Entgeltgruppe E13** des Entgeltgefüges TV-Charité mit **100% Arbeitszeit, befristet bis zum 31.03.2020** (Projektende).

Die Charité – Universitätsmedizin Berlin trifft Ihre Personalentscheidungen nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung bevorzugen wir schwer behinderte Menschen. Außerdem streben wir eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordern Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Evtl. anfallende Reisekosten können nicht erstattet werden.

Ihre postalische oder elektronische Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der o.g. Kennziffer **bis zum 31.05.2017** an folgende Anschrift:

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaft
Sekretariat, Frau Marion Gojowy, Luisenstr. 57, 10117 Berlin, Mail: medsoz@charite.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Stefan Blüher, stefan.blueher@charite.de